

# CHALCHOFA

Cluborgan der OLG Chur  
1. Ausgabe 2007



Yvonne Gantenbein auf dem Weg zu SM-Gold (Foto Martin Jörg)

## REDAKTIONSSCHLUSS

Freitag, 23. Februar 2007  
Berichte an [chalchofa@gmx.ch](mailto:chalchofa@gmx.ch)

## REDAKTIONSTEAM

Madlaina Schaad  
Annetta Schaad  
Giacomettistrasse 112  
7000 Chur  
081 353 16 66

Walter Büchi  
Voa Principala 14  
7077 Valbella  
081 353 95 49

Mutationen, Termine	2
News	3
GV: Einladung	5
Jahresbericht Präsident	6
Jahresbericht Tech. Leiter	9
Jahresbericht Nachwuchs	13
Jahresprogramm	15
Ersatzwahlen	16
Jugendförderungsfond	17
OL für alle	18
Ferienplausch / Clubweekend TI	19
Clubreise Slowenien	20
Umfrage Clubtrainings	21
Rückblick Trin	24
Kaderzusammenzug NWK	28
Chlaus-OL	30
Davoser Ski-OL Weekend	31
Zebakäs	32

# News

## **Teilnehmerrekord: 20 Läufer am Weihnachtslongjogg**

Bei besten Bedingungen haben 20 Personen am Weihnachts-Longjogg 2006 von Laax-Staderas via Conn und Trin nach Tamins teilgenommen. Einige haben den Lauf bis nach Ems und nach einem "Boxenstopp" mit Punsch und Weihnachtsgebäck bei der Familie Schäpper sogar noch bis nach Chur fortgesetzt.

Die Aufnahme zeigt die Teilnehmer auf dem "Flyer", der neuen Aussichtsplattform bei Conn. Nicht auf dem Bild sind Gian-Reto Schaad (war nicht auf dem Flyer), sowie die drei, welche in Trin zur Gruppe gestossen sind: Claudia Hartmann, Véronique Ruppenthal und Annetta

Schaad. Auf den Auslöser von Werners Kamera gedrückt haben zwei Mitglieder der OLG Basel, welche mit ihrem Hund auf dem Flyer die Aussicht bewunderten und uns mit den Worten empfangen haben: "Glaubt ihr, dass die Plattform diesen Ansturm aushält?"

## **7 Ski-OL-Medaillen**

22 OLG Chur Mitglieder starteten am Davoser Ski-OL Weekend – und dies äusserst erfolgreich. Drei Mal Gold durch Yvonne Gantenbein (DE), Véronique Ruppenthal (D14) und Mäse Ruppenthal (H40), Silber durch Philipp Kleger (H17) und drei Mal Bronze durch Pascal Schär (H17), Sarah Kleger (D17) und Ursi



*Zwischenstopp am Weihnachtslongjogg auf dem Flyer bei Conn.*

Ruppenthal (DA) war die reiche Ausbeute an der Kurzdistanz Schweizermeisterschaft.

### **Bettina Gruber an U23-WM**

Unser OLG-Mitglied Bettina Gruber erreichte an den Langlauf Schweizermeisterschaften Mitte Januar in Steg im Sprint den 7. Rang erreicht. Dank diesen guten Leistungen konnte sich für die U23-WM in Tarvisio (Italien) qualifizieren.



*Silber für Philipp Kleger (Foto Martin Jörg)*

### **3 Churer an Jugend-EM und Junioren-WM**

Dank sehr guten Resultaten an den Ski-OL im Goms und in Davos haben sich Ladina Lechner, Philipp und Sarah Kleger für die Jugend-EM und Junioren-WM vom 12.-16. Februar in Salzburg qualifiziert. Für Ladina ist es nach der Jugend-EM in S-chanf

die zweite Teilnahme an internationalen Titelkämpfen. Sowohl Sarah als auch Philipp, welche beide in der Kategorie -17 der Jugend-EM starten, können ihre ersten Erfahrungen an internationalen Grossanlässen sammeln. Viel Glück euch dreien!

### **9. Rang für Yve an NOM**

An den nordischen Ski-OL Meisterschaften in Keminmaa und Tornio (Finnland), neben der WM die wichtigsten internationalen Wettkämpfe dieser Saison, lief Yvonne Gantenbein über die Langdistanz auf den sehr guten 9. Rang und dies bei eiskalten Temperaturen von -19°. Im Sprint erreichte sie den 17. Platz.

### **SOLV-Punktliste 2006**

(Top 20-Ränge von Churern)

- H18: 5. Philipp Sauter
- H20: 10. Simon Sauter
- HAK: 1. Mirco Mattle
- 4. Martin Wehrli
- 9. Andreas Herzog
- 15. Gian-Reto Schaad
- H45: 11. Claudio Wetzstein
- 12. Riet Gordon
- H55: 3. Dieter Wolf
- D12: 5. Annick Attinger
- D14: 8. Véronique Ruppenthal
- 19. Sarah Kleger
- DE: 20. Brigitte Wolf
- DAL: 6. Gabirela Diethelm
- 15. Annetta Schaad
- DAK: 8. Claudia Hartmann
- D35: 1. Ursi Ruppenthal
- D45: 20. Christine Sauter
- D50: 6. Iris Andres
- 17. Ursi Wolf
- D55: 11. Margrit Wyss
- 14. Esther Mattle
- D60: 3. Ruth Wolf
- 5. Nina Schaad
- D65: 9. Trudi Wieland

**Einladung zur  
37. ordentlichen Generalversammlung  
der OLG Chur**



**Freitag, den 16. Februar 2007, 19. 30 Uhr  
Alterssiedlung Kantengut, Scalärastrasse 14, 7000 Chur**

**Traktanden**

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 24. Februar 2006 (wurde publiziert im Chalchofa 03/06 und liegt an der GV auf)
2. Entgegennahme der Jahresberichte des Präsidenten und des Technischen Leiters (werden im Chalchofa 01/07 publiziert)
3. Genehmigung der Jahresrechnung, Beschlussfassung über die Anträge der Rechnungsrevisoren und Entlastung des Vorstandes
4. Wahl Gesamtvorstand und Rechnungsrevisoren  
Es liegt die Demission von Simon Sauter vor
5. Jahresprogramme 2007 und später
6. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
7. Anträge von Mitgliedern
8. Voranschlag für das Jahr 2007
9. Ehrungen
10. Varia

Im Anschluss an die GV offeriert die OLG ein Dessert – und Käsebuffet!  
Wir hoffen, viele Clubmitglieder begrüßen zu dürfen

**OLG Chur**  
Der Vorstand



# Jahresbericht 2006 des Präsidenten

Wie bereits in den früheren Jahren habe ich die schmerzliche Pflicht, meinen Jahresbericht mit den Bemerkungen zu beginnen, dass wir wieder zwei Clubmitglieder wegen Todesfall verloren haben.

Im Sommer musste Susanne Bähler nach einem tragischen Unfall von uns gehen. Im Herbst wurde Peter Glarner von seinen langen Leiden erlöst. Zusätzlich hatten weitere Clubmitglieder den Verlust von Angehörigen oder nahen Verwandten zu verschmerzen, oder kämpften mit körperlichen Gebrechen. Allen Beteiligten möchte ich an dieser Stelle nochmals mein herzlichtes Beileid aussprechen und ihnen für die Zukunft viel Kraft wünschen.

In meinem schriftlichen Rückblick möchte ich aber auch den Dank aussprechen, den Dank an alle Helfer, welche uneigennützig und ehrenamtlich für unseren Verein gearbeitet haben. Die Vorstandsmitglieder merken aber auch, dass es zunehmend schwieriger wird, jeweils wichtige Helferposten an unseren Anlässen zu besetzen (Laufleiter/ Bahnleger / Auswertung).

Sportlich blicken wir auf eine lange, nationale Saison 2006 zurück. Begonnen hat sie mit dem ersten A-Nationalen bereits im Januar, was für uns OL Läufer eher ungewöhnlich ist. Unsere gute Form aus dem Schneetraining konnten wir umsetzen, die OLG Chur startete mit einigen Podestplätzen. Nicht alle konnten aber ihre Form über die lange Saison halten. Es war für uns ein Jahr ohne Meistertitel im Fuss OL. Allerdings durften wir 12 Podestplätze am Meisterschaften bejubeln. Im Ski OL standen diesmal 8 Mitglieder zu oberst auf dem Podest, weitere 4 Podestplätze resultierten zusätzlich. Bei der Ehrung der Punktelistesieger durften 4 Mitglieder den verdienten Preis für ihren Podestplatz an der Swiss O Gala in Empfang nehmen (Ursi Ruppenthal 1. D35, Mirco Mattle 1. HAK, Ruth Wolf 3. D60 und Dieter Wolf 3.H55).



*Francis Galfetti und Martin Steinauer am Ziel des sCOOL-Cups: zwei der zahlreichen ehrenamtlichen Helfer. (Foto Madlaina Schaad)*

Sportlich herausragend waren jedoch die Leistungen von Philipp Sauter auf internationaler Ebene. An der Jugendeuropameisterschaft (EYOC) konnte er

seine ganze Klasse ausspielen und lief im klassischen Lauf, unserer Königsdisziplin, auf den hervorragenden 2. Platz der Kat. H18. In der Staffel reichte es ihm mit seinen Kollegen zum 6. Diplomplatz. Auch am JEC brillierte er mit zwei guten Klassierungen unter den ersten 16. Durch seine national und international guten Leistungen, wurde er Ende 2006 ins Schweizerische Juniorenkader aufgenommen, herzliche Gratulation!



*Pascal Schär im Schnee am Churer Stadt-OL (Foto Madlaina)*

Auch im Jahr 2006 war die OLG wieder durch ihr organisatorisches Können aufgefallen. Im Winter fanden über 200 Stadt-OL Läufer den Weg nach Chur, im Sommer waren es deren 600 – 700 Läufer am Bündnerweekend in Bonaduz und Chur, im Herbst durften wir sogar über 1300 Teilnehmer am Nationalen OL in Trin begrüßen. Zudem wurde der Jugendcup mit Erfolg bei schönstem Wetter in Brambrüesch und Trin organisiert.

Alle Läufe waren beste Werbung für das Bündnerland und natürlich auch für die OLG Chur. Einen herzlichen Dank an die Herren Laufleiter der OLG Chur Werner Wehrli, Jürg Schäpper und Silvio Sauter für ihren unermüdlichen Einsatz.

Der Lauf in Trin hat einmal mehr bewiesen, dass wir auch

in Zusammenarbeit mit ortsansässigen Organisatoren sehr gut operieren können. Deshalb sind wir auch in Zukunft in Trin herzlich willkommen.

Für das OL Weekend 2007 in Arosa sind wir übrigens immer noch auf der Suche nach einem Laufleiter und Bahnleger....

Das Betreuerenteam der Jungen hat sich gut eingespielt. Unter der Leitung von Claudia Wetzstein wurde unter anderem die traditionelle Plauschwoche, je ein Mittwochkurs im Frühling und Herbst und ein Sommerlager in Arcegno mit guter Beteiligung organisiert.

Details sind im Bericht der Nachwuchsbetreuerin ersichtlich.

Im Auftrag des BüOLV wurde durch die OLG Chur der kantonale sCOOL Cup organisiert. Die Laufleiterinnen Nina Schaad und Esther Mattle mussten merken, dass der Aufwand mit dem Ertrag (Teilnehmerzahlen) nicht übereinstimmte. Anders sieht es beim Churer Schüali aus. Weit über 200 Kinder fanden den Weg in den Fürstenwald.... alle auch wieder hinaus. Christina Wehrli hat übrigens ihr Amt als Kantonale sCOOL Betreuerin an

Constant Sarott (Engadin) abgegeben. Weiterhin wird sie jedoch für die OLG Chur als sCOOL-Betreuerin tätig sein.

Dass die Clubanlässe ein Bedürfnis unserer Mitglieder ist, zeigt die Teilnehmerstatistik der verschiedenen Anlässe. Jeweils über 40 Teilnehmer nahmen das Angebot an und reisten mit ins sonnige Tessin an den 2 Tage OL, kamen ins Wallis an die SPM / EOM, oder reisten mit nach Kandersteg. Letzteres Weekend bleibt sicher vielen noch in positiver Erinnerung. Ich weiss nicht, wie Ruth Wolf es geschafft hat, dass die OLG Chur von Zürich nach Kandersteg im 1. Klassewagen rollen durfte, im anderen Teil des Zuges drängte sich der Rest der OL Schweiz. Zudem war die Unterkunft mit der Bewirtung etwas vom feinsten, was wir "je erleben" durften. Wenn es ein Ressort Weekends geben würde, wüsste ich, wer es leiten müsste!

Anfangs Dezember trafen sich traditionsgemäss fast 50 Plauschwettkämpfer zum OL nach Chlausnormen in Domat/Ems. Am Abend waren es weit über 60 Mitglieder, welche es wagten, sich dem Samichlaus zu stellen, wir haben es überstanden. Etabliert hat sich auch der Longjogg am 24. Dezember. Die diesjährige Strecke von Staderas nach Tamins / Ems oder Chur wurde diesmal von mindestens



*Die Organisatoren des Chlaus-OL: Véronique und Sabine (Foto Mäse)*

10% aller OLG Mitgliedern unter die Füsse genommen. Bei herbstlichen Temperaturen genossen wir die Aussicht in den Grand Canyon vom Bündnerland.

Nutzen wir die "OL freie Zeit" im Winter und planen die OLG Chur-Saison 2007, einige Leckerbissen warten auf uns.... die aber auch organisiert werden müssen. Ohne Laufleiter, kein Bündnerweekend, ohne EDV kein Stadt OL, ohne Organisator keine Clubweekend, ohne Trainingsleiter keine Kartentrainings. Soweit werden wir es aber nicht kommen lassen! Bereits jetzt ein herzliches Dankeschön an alle ehrenamtlichen Helfer im 2007.

Für das Jahr 2007 wünsche ich allen eine gute Gesundheit. Mögen die sportlichen Ziele in Erfüllung gehen.

Marcel Ruppenthal



# Jahresbericht 2006 des Technischen Leiters

## Clubtraining 2006

Die Trainings sind im Chalchofa und auf der Homepage unserer OLG publiziert worden. Die offenen Kartentrainings wurden auch im „OL für ALLE“-Programm angeboten.

### *Kartentraining*

2006 wurden 21 Kartentrainings angeboten, also zwei mehr als in den Vorjahren. 15 Leiter und Leiterinnen haben dabei 13 verschiedene Karten eingesetzt. Eines der zusätzlichen Trainings ergab sich aus dem Ferienkalender der Stadtschule Chur, ein weiteres wurde auf Initiative eines Clubmitglieds ins Programm aufgenommen.

Obwohl 2006 als Jahr mit einer hohen Durchschnittstemperatur in die Geschichte eingehen wird, haben späte Schneeschmelze, Regen, Hagel und Temperaturstürze viele Kartentrainings geprägt. Nasskaltes Wetter hat uns eindrückliche Erlebnisse vermittelt und wohl auch einiges zu den tiefen Teilnehmerzahlen beigetragen: 2006 haben im Mittel nur noch 11 Personen das Kartentraining besucht; das sind rund 30% weniger als im Vorjahr! Auch die Trainings mit anschliessenden geselligen Teilen wurden nicht besser besucht.

Dank schönem Wetter, interessantem Gelände, anspruchsvollen Bahnen und Trainingsformen bleiben hingegen die Abende auf den Karten La Mutta, Uaul Grond, Dreibündenstein und Giessenpark besonders positiv in Erinnerung.



*Nicht nur die Teilnehmer, sondern auch die Posten des Kartentrainings wurde leider etwas nass (Foto Werner)*

Der Versuch mit einem City-Sprint in Vaduz als Spezialtraining am ersten Samstag der Sommerferien ist negativ ausgefallen: Das Angebot wurde trotz besten Verhältnissen nicht genutzt. Ende August ist auch zum Training im God Grond Nord bei Salouf niemand erschienen; hier waren wohl die etwas längere Anreise als üblich und der heftige Regen am Nachmittag ausschlaggebend.

Thomas Popp hat auch 2006 wieder selbständig seine Monatsbahnen angeboten.



### *Lauftraining*

2006 haben wieder einige Clubmitglieder am gemeinsamen Donnerstags-Lauftraining mit dem Nachwuchskader des Bündner OL-Verbandes teilgenommen. Auch diese Gruppe ist jedoch geschrumpft.

### *Hallentraining*

Trotz der Übergabe der Turnhallen Stadtbaumgarten von der Stadt- an die Gewerbeschule können wir die beiden Hallen abends weiterhin benutzen. In der Winterzeit des Jahres 2006 wurden 18 Trainings „OL und Circuit“ mit Spielrunde und 22 Lektionen "Circuit für alle" durchgeführt. Auch hier haben die Teilnehmerzahlen von früher durchschnittlich 11 auf nur noch 7 bis 8 Personen pro Halle abgenommen.

### *Jugend und Sport*

Das Clubtraining und das Programm des Nachwuchskaders GR/GL wurden auch 2006 zu einem einzigen Jahreskurs zusammengefasst. Trotzdem hat sich nur noch eine Kleingruppe (minimal 3, maximal 6 regelmässige TeilnehmerInnen) ergeben.

## **Wettkämpfe 2006**

### *Churer Laufparade*

Sieben Teams haben anfangs Juni unter dem Namen unseres Vereins an der Churer Laufparade teilgenommen und Podestplätze sowie weitere beachtliche Resultate erreicht. Im neuen Clubdress waren sie gut zu erkennen und wurden so vom Speaker und vom Publikum besonders angefeuert. Speziell: Ein OLG-Dress wurde dabei von mehreren Personen nacheinander durch die Altstadtgassen getragen!

### *Fünferstaffel-OL*

Das Ziel, mit zehn Teams (50 TeilnehmerInnen) am 50. Schweizer Fünferstaffel-OL dabei zu sein, haben wir nicht erreicht: Mit dem Tessiner Thomas Hildebrand als Gast haben am 25. Juni sieben Churer Teams unter dem Motto von „A (ambitioniert) bis Z (zum Plausch)“ teilgenommen. Bei sommerlicher Hitze haben sie im flachen Hardwald unter 184 Mannschaften die Ränge 20, 29, 56, 82, 97 und 163 erreicht. Das siebte Churer Team konnte nicht klassiert werden.



*Ruth an der Fünferstaffel (Foto Werner)*

### ARGE ALP Cup 2006

Nach einer Absage und langem Hin und Her hat der Anlass unter der Bezeichnung Alpencup 2006 in Salzburg ohne Unterstützung des Landes schliesslich doch noch stattgefunden. Bei geändertem Samstags-Programm (Doppelsprint statt Staffellauf) hat Graubünden am gelungenen Anlass den zweiten Gesamtrang erreicht. Für die nächsten Jahre scheint der Anlass nun als Teil eines ARGE ALP-Sport-Projektes unter der Leitung von graubündenSPORT gesichert. 2007 wird er erstmals in Vorarlberg stattfinden.

### Seit 2003 schwindende Teilnehmerzahlen an den Clubtrainings

Seit dem Jahr 2003 schwinden die Teilnehmerzahlen an den Clubtrainings; 2006 sind sie nun regelrecht eingebrochen! Dies obwohl das Programm von Jahr zu Jahr jeweils nur geringfügig verändert wurde. Am Beispiel des Kartentrainings ist die Entwicklung der letzten fünf Jahre deutlich zu erkennen:

Jahr	PW-Anfahrt zum Training in Min.				Trainings total	Trainings mit Massenstart	Teiln. total	Teiln. % von 2002	Teiln. pro Training
	bis 10	11-15	16-30	31-45					
2002	12	2	3	2	19	5	366	100	19.3
2003	12	3	3	1	19	5	424	116	22.3
2004	10	3	5	1	19	6	338	92	17.8
2005	9	3	5	1	18*	6*	305	83	16.9*
2006	9	4	5	2	20*	6*	231	63	11.6*

\* 2005 ohne abgesagtes Training Salouf; 2006 ohne Ferien-Versuchsangebot Vaduz



Posten am Training auf dem Dreibündenstein (Foto Werner)

Ziel der letzten Jahre war es, auf die Wettkampfsaison abgestimmte, möglichst vielfältige Kartentrainings anzubieten. Wie die Tabelle zeigt, haben dabei die durchschnittliche Anfahrtszeit und die Anzahl Massenstarts leicht zugenommen. Im gleichen Zeitraum sind die Teilnehmerzahlen zurückgegangen.

Beim Hallen- und beim Lauftraining sind in dieser Zeit nur geringfügige Anpassungen erfolgt. Trotzdem zeigt sich dasselbe Bild sinkender Beteiligungen. Dieser allgemeine Abwärtstrend hat mich zu einer Umfrage zu den Clubtrainings veranlasst. Die Ergebnisse sind in einem separaten Bericht dargestellt.

### **Danke!**

Ich danke allen herzlich, die 2006

- Clubtrainings geleitet oder mit Ideen zum Programm beigetragen haben.
- bei guten und schlechten Bedingungen an den Trainings teilgenommen haben.
- per Clubheft, Chalchofa-Mail und Homepage die Informationen verbreitet haben.
- beim Zusammenstellen und Abrechnen des J+S-Programms mitgewirkt haben.
- unsere Sammelanmeldungen bei Schweizermeisterschaften betreut haben.
- im Dezember an der Umfrage zu den Clubtrainings teilgenommen haben.

Das Lob und den Dank aus der Umfrage und den Teilnehmerlisten des vergangenen Jahres gebe ich gerne an euch weiter.

Chur, 03. Januar 2007

Werner Wehrli



**www. s-sport.ch**

**Wir rüsten *Dich* aus.**  
**Ob Laufschuhe, Shirts oder Trainer,**  
**bei uns bist Du an der *richtigen Adresse.***

*Übrigens! Bei uns gibt's jeden Monat attraktive Preise zu gewinnen!*

**Die aktuellen Wettbewerbsfragen findest Du in unserem Online-Shop: [www.s-sport.ch](http://www.s-sport.ch)**

Sport Schafflützel/S-Vertriebs AG, Kemptalstrasse 29, 8308 Illnau, Tel. 052-347 27 47, Fax 052-347 27 45, E-mail: [info@s-sport.ch](mailto:info@s-sport.ch)



# Jahresbericht 2006 Nachwuchs

Auch im 2006 war für die jüngeren OL-Füchse einiges los:

Alle Jahre wieder starteten wir im Frühling mit der Plauschwoche. Nicht mehr ganz so viele wie letztes Jahr, aber begeisterte Mädchen und Jungen machten sich auf Postensuche. Unter der Leitung von Nina Schaad, Ursi Ruppenthal, Romina Ferrari, Heidi Camathias, Ralph Schäpper, Simon Egli, Philipp Sauter und mir konnten wir abwechslungsreiche Trainings anbieten. Der OL für alle am Schluss mit Sport-Ident und allem Drum und Dran war wiederum eine gute Abrundung.



*Lager in Arcegno (Foto Annetta Schaad)*

Den Mittwochkurs konnten wir (Nina Schaad, Ursi Ruppenthal und ich) mit 2 J+S-Gruppen durchführen. Auch wenn viele Übungen gemeinsam stattfanden, konnten wir recht gut auf die unterschiedlichen Fähigkeiten der OL-Schüler eingehen.

Im Rahmen des Mittwochkurses wurden unter der Federführung von Nina Schaad und Esther Mattle wiederum der sCOOL-Cup um das Rheinau-Schulhaus und die Schüali im Fürsti organisiert. Christina Wehrli sorgte für einen reibungslosen Ablauf an 4 sCOOL-Tour-de-Suisse-Etappen. Ebenfalls OL-Luft schnuppern konnten einige Emser Schüler anlässlich des Ferienpasses unter den Fittichen von Ursi Ruppenthal und Corina Lütcher



Das Highlight war natürlich im Sommer unser Lager in Arcegno. Dort konnten wir in anspruchsvollem und vor allem eher unbekanntem Gelände unsere OL-Kenntnisse anwenden und vertiefen. Einige erlebten hier auch ihre Nacht-OL-Taufe. Nebst den vielfältigen Trainings unter der Leitung von Claudio + -a Wetzstein, Ursi + Mäse Ruppenthal, Käthi + Martin Attinger, Romina Ferrari



*Die erfolgreichen Teilnehmer des Churer Herbstcups: Claudio, Nicolo, Claudia, Juno, Luca, Erich, Cornelia, Ursi, Sabine, Andrina, Véronique, Lisha, Nina, Michelle, Claudine (Foto Mäse)*

und Annetta Schaad kam auch das Gesellschaftliche und Polisportive nicht zu kurz. Für unsere Stärkung sorgte das tolle Küchenteam mit Nina Schaad, Marc Däppen und Chris Kim (Wer den Chefposten innehatte, war bis zum Schluss nicht klar) Einen detaillierten Bericht über die Lager-Woche und die denkwürdige Schluss-Staffel könnt ihr im Chalchofa Nr 5/06 nachlesen.

Im Herbst besuchten wir wieder gemeinsam den Zürcher Mannschafts OL sowie den Lauf der Bü/GL-Schülermeisterschaft im Glarnerland.

Zum Abschluss durften (mussten) sich noch einige dem Samichlaus stellen.

Herzlichen Dank an alle Leiter, Postensetzer und Helfer für Euren Einsatz im vergangenen Jahr.

Chur, Januar 2007

Claudia Wetzstein



## Provisorisches Jahresprogramm für 2007

2007		Bemerkung	Bezeichnung, Veranstalter	OL Karte
11.02		***	5. Churer Stadt OL	Altstadt Chur
17.03	Ofa		NWK	Fürstenwald
25.03	A-Nat		OLG Basel	Schönmatt
01.04	A-Nat		OLG Schaffhausen	Lauerberg
14.04	NOM		Nachtmeisterschaft, OLG Stäfa	Batzberg
17.-21.4			Plauschwoche	Chur und Umgebung
21.04	Ofa		NWK	Bonaduz
08.05			Offenes Training	Fürstenwald
11.05			sCOOL-Cup, OLG Bern	Könizerberg
12.05	SPM	Clubweekend	Sprintmeisterschaft, ASCO / O-92	Lugano
13.05	KOM		Mitteldistanzmeisterschaft	Taverne
08.06			8. Churer Laufparade	Chur
10.06			Testlauf	Fürstenwald
16.06	Ofa		NWK	Fürstenwald
24.06	S		5er – Staffel, OLG Cordoba	Boowald-Studenland
30.06		***	Unteregadiner OL, BüOLV	Ftan
01.07	A-Nat	***	OLG Davos / Säuliamt	Davos Flüelapass
06.– 08.07			3 Tage OL Thun	diverse
22./23.– 31.07		Clubreise	Slovenien	5 Tage OL
04.08		***	38. Bündnerweekend, OLG Chur	Arosa
05.08		*** / +++	(ev. Bündnermeisterschaft?)	Arosa
10.– 12.08			Aargauer 3 Tage OL	Lätten / Schiltwald
22.08			4. Städtli OL Weesen	Weesen
25.08	Ofa		NWK	Fürstenwald, Chur
02.09	SOM		Staffelmeisterschaft, OLC Kapreolo	Stadlerberg
09.09	A-Nat		Pfäffiker OL, OLG Pfäffikon	Stoffel Rosinli
11.09			Offenes Training	Stadt Chur
22.09	A-Nat	Clubweekend	OI norska	Chuderhüsli
23.09	EOM		Langdistanzmeisterschaft	Toppwald
30.09			Zürcher OL	Ellikerholz
07.10	A-Nat		OLG Schaffhausen / OK PFS	Hohenklingen
13. / 14.10			Arge Alp	Voralberg
21.10	A-Nat		OL Regio Wil	Dietschwiler Höchi
26.10			Swiss O Gala	
27.10		***	Glarner OL Tag	
28.10		***	Schlusslauf Davos???	
04.11	TOM		Team OL Meisterschaft, CA Rosé	Grand Belmont
23.- 25.11			Zentralkurs	Sursee
8.12			Chlaus OL OLG Chur	???
24.12.			Weihnachts-Longjogg	Chur

\*\*\* Bündner - / Glarner Schüler Meisterschaft

+++ Bündner Meisterschaft



graubünden SPORT

# Ersatzwahlen Vorstand

Auf die GV 2007 hat sich Simon Sauter entschieden, sein Sitz als Jugendvertreter im Vorstand der OLG Chur abzugeben. Im 2006 hat er seine Ausbildung in Zürich begonnen. Aus zeitlichen-, geografischen- und sportlichen Gründen sei es für ihn nicht mehr möglich, die Arbeit im Vorstand seriös auszuführen.

Als Ersatz für Simon werden wir euch an der GV 2007 Claudia Hartmann vorschlagen.

Claudia wird den gemäss Statuten notwendigen Sitz der Jugendvertretung (< 25 Jahre) einnehmen. Tatkräftig wird sie Jürg Schäpper im Ressort Veranstaltungen unterstützen.

Wir sind überzeugt, dass wir mit Claudia eine gute Kandidatin vorschlagen dürfen.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit ihr im Vorstand (Vorbehalt Wahl an der GV). Zuerst wird sie aber noch ein halbes Jahr geschäftlich im Ausland tätig sein. Während dieser Zeit wird sie "per Mail mitarbeiten". Ab Mitte Juli ist sie wieder "ganz für die OLG da".



*Claudia Hartmann (Foto Annetta Schaad)*

Auf die GV 2008 sind wir zudem auf der Suche nach einem neuen Aktuar, wir werden geeignete Kandidaten im Laufe der Zeit kontaktieren. Wer hätte Interesse?

Für den Vorstand  
Marcel Ruppenthal

# Ersatzwahl Rechnungsrevisoren

Ebenfalls auf die GV 2007 haben unsere beiden langjährigen Rechnungsrevisoren Nuot Grass und Francis Galfetti ihr Amt zur Verfügung gestellt.

Es freut uns, euch Ruth Wolf und Hansjürg Bollhalder als neue Revisoren zur Wahl vorschlagen zu können.

Hansjürg Bollhalder ist Finanzexperte beim Kanton. Als OLG Chur Mitglied ist er regelmässig im Hallentraining am Dienstag anzutreffen. Ruth Wolf brauchen wir euch an dieser Stelle nicht vorzustellen.

Beide haben enorme Erfahrung im Bereich Rechnungsführung. Wir sind überzeugt, dass sie für uns eine gute Arbeit leisten werden.

Für den Vorstand  
Marcel Ruppenthal

# Jugendförderungsfond OLG Chur 2006

	Mehrtageläufe	Betrag	Arge Alp	Betrag	EOM KOM NOM SPM TOM SOM	Betrag	Total
Camathias Cornelia Kleger Sarah Ruppenthal Véronique					2. D14	50.-	50.-
Attinger Annick			1. D12	20.-	3. SPM	20.-	40.-
Ruppenthal Véronique	1 Etappensieg	20.-	2. D14	20.-			90.-
	1. Gesamt	50.-					
Sauter Philipp	EYOC 2. Rang	50.-			2. SPM	20.-	70.-
Attinger Florian	3 Etappensiege	60.-					
	1. Gesamt	50.-			3. SPM	40.-	150.-
					2. MOM		
Egli Simon			2. H18 2. H18	20.- 20.-			40.-
Egli Sabine			3. D14	20.-			20.-
Kleger Sarah			3. D14	20.-			20.-
Hartmann Claudia			3. D20	20.-			20.-





# ORIENTIERUNGSLAUF FÜR ALLE 2007



Datum	Besammlungsort	Startzeiten
Samstag, 17. März	Waldhausstall, Fürstenwald, Chur	13.00 - 15.00
Samstag, 21. April	Start Vita-Parcours, Bonaduz	13.00 - 15.00
Samstag, 16. Juni	Waldhausstall, Fürstenwald, Chur	13.00 - 15.00
Samstag, 25. August	Waldhausstall, Fürstenwald, Chur	13.00 - 15.00

**Bus zum Waldhausstall:** Bus Nr. 2 Richtung „Fürstenwald“ , Bahnhof ab 12:48, 13:48, 14:18 bis Fürstenwald

## Weitere Startmöglichkeiten

Datum	Veranstaltung	Startzeiten
Dienstag, 8. Mai	Offenes OL-Training der OLG Chur (weitere Informationen unter <a href="http://www.o-l.ch/olg-chur">www.o-l.ch/olg-chur</a> )	17.45 - 18.45
Samstag/Sonntag, 17./18. Juni	37. Bündner OL-Weekend in Ftan und Davos (weitere Informationen unter: <a href="http://www.solv.ch/olg-davos/">www.solv.ch/olg-davos/</a> )	Siehe Homepage
Samstag/Sonntag, 8./9. Juli	38. Bündner OL-Weekend in Arosa (weitere Informationen unter: <a href="http://www.solv.ch/olg-chur">www.solv.ch/olg-chur</a> )	Siehe Homepage
Dienstag, 11. September	Offenes OL-Training der OLG Chur (weitere Informationen unter <a href="http://www.o-l.ch/olg-chur">www.o-l.ch/olg-chur</a> )	17.45 - 18.45

**Startgeld:** bis 20 Jahre Fr. 3.-- ) Mitläufer ohne Karte:  
 Erwachsene Fr. 5.-- ) Fr. 1.-- weniger  
 sCOOL Fr. 2.--  
 Globi-OL Fr. 1.-- Rangliste: Fr. 2.--

**Versicherung:** Ist Sache der Teilnehmer

**Auszeichnung:** Bei dreimaliger Teilnahme an einem OL für Alle gibt es einen Erinnerungspreis! (ausgenommen Globi-OL).

**Auskunft:** Simon Sauter, Kreuzgasse 32, 7000 Chur, Tel. 081/252 90 83

Die Läufe werden nur bei sehr schlechter Witterung oder grösseren Schneemengen abgesagt. In diesem Fall gibt **Tel. 1600 ab 12.00 Uhr** Auskunft.

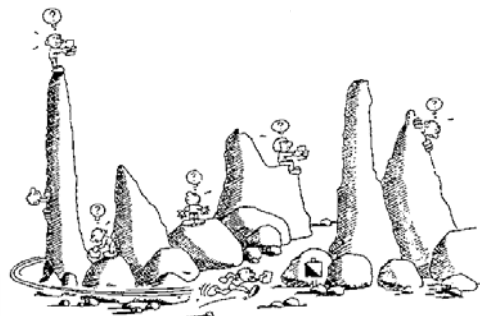
### sCOOL-Kategorie

Die Kategorie für Einsteiger, neu an Stelle der Troll-Kategorie

Der beliebte Schnur-OL für unsere Jüngsten wird wieder als **Globi-OL** durchgeführt. Jedes Kind erhält am Ziel eine kleine Belohnung.

Auf Eure Teilnahme freuen wir uns!

Das OL für ALLE-Team des OL NWKs GR/GL



graubündner SPORT

# OL Ferienplausch 2007

für Anfänger und Fortgeschrittene aus Chur und Umgebung

\*\*\*\*\*

In den Frühlingsferien führt die OLG Chur traditionsgemäss die OL-Plausch-Woche durch. Ziel dieser 4 Ausbildungstage und einem Wettkampftag wird es unter anderem sein, Neueinsteigern den Orientierungslauf und damit die Freude am Sport in der Natur näher zu bringen. Schüler/-innen 3. - 9. Schuljahr, sowie Erwachsene sind herzlich willkommen.

Wann?

Dienstag, 17. April bis Samstag, 21. April, täglich von ca. 9.30 h - 16.30 h  
(leider stimmen die Ferien von Chur und Ems überhaupt nicht überein)

Kosten?

Schüler Fr. 50.00 / Erwachsene Fr. 70.00

Anmeldung?

bis spätestens **Mittwoch, 4. April**

an Wetzstein Claudia, Signinastr. 17 081 284 23 62 [wetzstein@pop.agri.ch](mailto:wetzstein@pop.agri.ch)

mit Angabe von Name, Vorname, Jahrgang, Adresse, Telefon, e-mail

## Gesucht: Leiter für die Plauschwoche

Wer hat Zeit und Interesse als Leiter / Hilfsleiter oder Postensetzer für den Churer Nachwuchs tätig zu sein? Anmeldungen nimmt Claudia gerne entgegen!

.....

## Clubweekend Tessin 12./13 Mai

Vorbehalt Beschluss GV wird im Mai wieder ein Clubweekend im Tessin durchgeführt.

Dieses Jahr bieten uns die Tessiner die Sprintmeisterschaft in Lugano und die Mitteldistanzmeisterschaft in Taverne.

Bereits habe ich eine Ladung Betten (2er / 4er / 6 er / 8er und Mehrbettzimmer) in der Jugendherberge Figino reserviert. Die Jugi liegt am Rande von Lugano, sie ist bekannt vom letzten Tessiner.

Essen werden wir irgendwo als Gruppe (Wettkampfcener oder Restaurant), je nach "Rangverkündigung".

Anmeldung per Mail an [marcel.ruppenthal@emsgrivory.com](mailto:marcel.ruppenthal@emsgrivory.com), oder an der GV

Marcel Ruppenthal

# Info Clubreise

**Slowenien, ca. 22./23. 7.- 31.7.2007**

**5 Tage Lauf vom 26.7. – 30.7.2007**

Der Vorstand hat nach den Reaktionen der Mitglieder entschieden, dass wir dieses Jahr eine Clubreise nach Slowenien durchführen werden.

Eine Bedarfsabklärung bei den Clubmitgliedern hat ergeben, dass viele Interesse an der Reise haben. Zur Zeit sind etwa 20 Personen definitiv daran interessiert, weitere 20 sind voraussichtlich dabei.

Momentan bin ich auf der Suche nach einer geeigneten Unterkunft. Mehrheitlich ist es der Wunsch, in einem 2 – Mehrbettzimmer mit Halbpension zu übernachten. Reise per Auto, 2 bis max. 3 Trainings vor dem Lauf.

Eine detailliertes Anmeldeformular wird demnächst per Massenmail verschickt. Die Anmeldung hat bis Ende Februar zu erfolgen.

Informationen über den Lauf sind auf der Homepage des SOLV (Termine International) ersichtlich.

Marcel Ruppenthal



*Das Clubleben wird auch in Slowenien nicht zu kurz kommen. (Foto Anneta Schaad)*

# Umfrage zu den Clubtrainings 2006

Die tiefen Teilnehmerzahlen des Jahres 2006 allein könnten auf schlechte Bedingungen zurückgeführt werden. Der allgemeine Abwärtstrend seit dem Jahr 2003 hat mich jedoch Ende 2006 zu einer Umfrage veranlasst.

## *Resonanz*

Am Chlaus-Abend, im Hallentraining und via Chalchofa-Mail wurde zur Teilnahme an der Umfrage aufgefordert. 39 Clubmitglieder, also fast ein Fünftel, haben sich beteiligt. 37 Antworten (16 von männlichen, 21 von weiblichen Mitgliedern) waren auswertbar. Als Technischer Leiter habe ich den Fragebogen zusammengestellt und anschliessend ausgewertet, selbst jedoch nicht ausgefüllt.

Die aktiven Altersgruppen waren erstaunlich gleichmässig verteilt:

bis 25 Jahre: 13                      26 - 50 Jahre: 13                      über 51 Jahre: 11

Wohnort der Antwortenden:

Chur: 19            im Umkreis von 15 Minuten ab Chur: 14                      weiter entfernt von Chur: 4

Erfreulich viele haben schon Trainings geleitet und wollen dies auch künftig tun.

## *Trainingsverhalten*

Die antwortenden Trainingsteilnehmer besuchen meist nur eine Sparte des Clubtrainings und nehmen an den anderen Angeboten nicht oder nur selten teil. Bei ihrer Liebessparte gehören sie aber oft zu den ständigen Teilnehmern mit mehr als 50% besuchter Anlässe. Recht viele Antwortende besuchen nicht das Clubtraining, sondern andere Angebote der OLG (Mittwochkurs, OL für alle, Plauschwoche, Lager, etc.). Die Mehrheit (26 von 37) der Antwortenden besuchen auch vielfältige andere Trainings: von anderen OL-Angeboten über Tennis, Langlaufen und Turnen für jedermann bis zum Aquafit-Kurs. Die Antwortenden sind also meist sehr aktiv und wollen sich bewegen!

## *Bedürfnisse*

Die Antwortenden haben für ihr persönliches Training folgende Bedürfnisse angegeben (Mehrfachnennungen waren erlaubt):

- 1 trainiert lieber überhaupt nicht (*Name dem Technischen Leiter bekannt*)
- 3 trainieren lieber für sich allein als in einer Gruppe
- 12 schätzen gemeinsame Trainingsanlässe, möchten dabei aber für sich allein üben
- 17 schätzen gemeinschaftliche Trainingsformen (Staffeln, Massenstarts, etc.)
- 23 schätzen spielerische Trainingsformen
- 20 schätzen gesellige Teile in Verbindung mit den Trainings
- 17 besuchen Karten- und/oder Lauftrainings bei guter Witterung / Verhältnissen
- 19 besuchen Karten- und/oder Lauftrainings auch bei schlechter Witterung / Verhältnissen
- 2 machen hier keine Abgaben

Einige würden temporäre feste Posten schätzen, um alleine zu trainieren

Einige wollen Trainings mit möglichst geringem Zeitbedarf (nahe und kurz)







Hallentraining (Foto Werner)

Mehrere schätzen durchaus verschiedene Formen und Orte, aber nicht im Übermass

### Ergebnisse

Die überwiegende Mehrheit der Antwortenden begibt sich selbständig zu den Trainings; viele bieten Mitfahrgelegenheiten an. Weit weniger Teilnehmer benötigen Mitfahrgelegenheiten. Das Angebot beträgt etwa das Dreifache der Nachfrage; diese ist also abgedeckt. Nun müssen sich Nachfrager und Anbieter nur noch finden.

Die Zufriedenheit mit den Trainingsprogrammen 2006 ist gross. Bei einem Maximum von 5 wurden folgende Noten vergeben:

Kartentraining: 4.6                      Hallentraining: 4.4                      Lauftraining: 4.5

Durchwegs noch besser wurde die Durchführung der Trainings beurteilt:

Kartentraining: 4.9                      Hallentraining: 4.5                      Lauftraining: 4.7

Die angebotenen Trainingsformen haben folgende Noten erhalten:

Kartentraining: 4.3                      Hallentraining: 4.2                      Lauftraining: 4.7

Die Noten zeigen auch beim geselligen Teil der Trainings vorwiegend Zufriedenheit:

Kartentraining: 4.4                      Hallentraining: 4.8                      Lauftraining: 4.7

Die Noten 1 ist nie, die Note 2 ein einziges Mal, die Note 3 nur sehr selten vergeben worden. Am häufigsten ist überall die Maximalnote 5 erteilt worden.

Fast alle Antwortenden wollen die alten Wochentage für die Trainings beibehalten:

Kartentraining: 18 ja /1 nein                      Hallentraining: 19 ja / 1 nein                      Lauftraining: 8 ja /1 nein

Auch der Trainingsbeginn soll weiterhin zu den bisherigen Zeiten stattfinden:

Kartentraining: 21 ja /1 nein                      Hallentraining: 16 ja / 7 nein                      Lauftraining: 10 ja /0 nein

Bei den Trainingspausen ergibt sich eine ähnliche Bestätigung des Bisherigen:

Kartentraining: 19 ja /2 nein                      Hallentraining: 19 ja / 1 nein                      Lauftraining: 9 ja /1 nein

Beim Einverständnis mit den bisherigen Trainingsorten ergibt sich Folgendes:

Kartentraining: 14 ja /3 nein                      Hallentraining: 22 ja / 0 nein                      Lauftraining: 10 ja /2 nein

Beim Kartentraining war zusätzlich die gewünschte Anzahl Trainings pro Saison mit verschiedenen PW-Anfahrtszeiten gefragt. Das Ergebnis:

10 Minuten (Ems - Trimmis)	Mehrheit wünscht 5 und mehr Trainings
15 Minuten (Bonaduz - Landquart)	min. 2 - 5 (und mehr) Trainings erwünscht
30 Minuten (Sargans, Lenzerheide, Laax)	2 bis 4 Trainings werden bevorzugt
45 Minuten (Arosa, Salouf, Feldis)	12 Antwortende wünschen 1 bis 4 Trainings, 9 wollen keine solchen Trainings

Die übrigen Fragebogen enthalten zum Themen „Zeit“ und „Ort“ keine Angaben.

9 Personen möchten bei den Clubtrainings vermehrt auch einfache Formen für Anfänger durchführen; 1 Person ist dagegen. 6 Antwortende möchten den Mittwochkurs und das Kartentraining zusammen durchführen; 1 Person lehnt dies ausdrücklich ab. Bei 19 Fragebogen ist dieser Abschnitt ohne Angaben. Eine Antwort weist auf unterschiedliche Voraussetzungen und Bedürfnisse der Teilnehmer hin.

Die Möglichkeit, Bemerkungen anzubringen, wurde fast überall für Lob und Änderungswünsche genutzt. Beides wurde ebenfalls ausgewertet. Naturgemäss widersprechen sich die persönlichen Wünsche teilweise, einige übersteigen auch klar die Möglichkeiten der OLG. Für die Umsetzung im Clubtraining ist deshalb eine Auswahl zu treffen. Beim Erfüllen vieler anderer Individualwünsche wird Eigeninitiative weiterhelfen.

## **Umsetzung von Ergebnissen und Wünschen in den Clubtrainings 2007**

### *Kartentraining*

- Erweiterung der Startzeitfenster nach vorne und hinten
- mehr einfache Trainingsformen
- weniger Trainingsformen mit Massenstart
- weniger Trainingsformen mit Wartezeiten
- mehr Trainings in der Nähe von Chur mit kurzen und mittleren Anfahrtszeiten
- nur einzelne Trainings in weiter entfernten, aber interessanten Gebieten
- Abwechslung durch Besuch eines Anlasses an einem anderen Wochentag
- während der Hochjagd die Alternativen zu Trainings im Wald beibehalten
- Anfänger werden auf Wunsch weiterhin betreut

### *Hallentraining*

- Massnahmen zur Verbesserung des Saisonaufbaus
- Massnahmen zur Verbesserung des Aufbaus der einzelnen Lektionen
- Abklärung beim neuem Vermieter, ob die Hallen Stadtbaumgarten für die OLG im Winter 2007/08 zeitlich früher benutzbar sind

### *Lauftraining*

- bei entsprechender Teilnahme wieder zwei Leistungsgruppen führen

### *Mittwochkurs*

- mögliche Synergien Mittwochkurs / Kartentraining mit Leiterteam abklären

## **Zum Schluss:**

Ich freue mich auf hohe Teilnehmerzahlen an den Clubtrainings im 2007!

Chur, 03. Januar 2007

Werner Wehrli



## Danke!

Mit dem Ziel vor Augen den Geist der OL-WM 2003 wieder aufleben zu lassen, war ich an das Projekt ‚8. Nat. OL, 2. OL Trin, 2006‘ herangegangen. Unterstützt durch Jürg Adam (OK Chef) und dem Gemeindevorstand von Trin brauchte es eigentlich nicht mehr viel, um das Feuer zu entfachen.

Ja - mit Herzblut und Freude - wurde in den beiden Projektorganisationen Trinersportvereine (Infrastruktur) und OLG Chur (Technik) geplant und gearbeitet. Dies alles wurde letztlich mit Erfolg in den verschiedenen Ressorts Wettkampfbereich, Festwirtschaft, Verkehr, Bahnlegung, Information und Kinder-OL, Start, Ziel, Auswertung, Presse, Gästeführung sowie im Bereich ‚PR und Speaker‘ umgesetzt. Es lief alles wie am ‚Schnürchen‘ und zum Glück auch ohne Pannen und Unfälle.



*Die Trinser freuten sich sehr über direkten Kontakt mit den OL-Spitzenathleten. (Foto Madlaina)*

## **Bericht des Technischen Delegierten**

Für einmal möchte ich eure erfolgreiche Arbeit mit einem Auszug aus dem TD-Bericht vom Roger Letter kommentieren:

*D Besondere Ereignisse oder Massnahmen  
Da für D/H 10 eine Wettkampf-Form im Wald zur Austragung kam, entschloss sich der Veranstalter, im Schulhausbereich einen Kinder-OL durchzuführen. Auf Grund der sehr engen Platzverhältnisse musste statt dem üblichen Schulhaus-OL eine andere Spielform entwickelt werden. Der Kinder-OL im Märliwald wurde von über 70 Teilnehmer besucht und zeigt das Bedürfnis nach solchen Spielformen auf. Der Einzellauf des Jugend-Cups sowie der Schlusslauf des Biofarm-Cups fanden im Rahmen des Nationalen OL statt.*



*E Schiedsgericht  
keine Vorkommnisse*

*F Allgemeine Kritik, Anregungen*

*Der Veranstalter hat den Läufern einen qualitativ hochstehenden und stimmigen Lauf geboten. Neben der ausgezeichneten Organisation trug sicher auch das strahlende Herbstwetter dazu bei, dass die Läufer den Lauf in guter Erinnerung behalten werden.*

*Urs Sutter im Zieleinlauf (Foto Brigitte Wolf)*

*I Kommentar*

*Ich danke der OLG Chur und den Trinser Sportvereinen für den Einsatz und die hervorragende Arbeit sowie für die durchwegs angenehme und konstruktive Zusammenarbeit.*

*sig Roger Letter*



### Mein Fazit als Laufleiter:

Mit diesem Anlass ist es den Triner Sportvereinen und der OLG Chur ganz sicher gelungen, einerseits den Geist der OL WM 2003 aufleben zu lassen und andererseits uns als verlässlicher und kompetenten OL-Veranstalter in der OL-Szene Schweiz auf sehr hohem Niveau zu positionieren. Das ‚ultimative‘ Ziel der Bahnlegung - wir fordern das ‚O‘ extrem heraus und überlassen das ‚L‘ den Organisatoren im Mittelland – haben wir mit dieser Veranstaltung sicher erreicht, bei einigen Läufern sehr wahrscheinlich übertroffen. Dass sich nebenbei auch noch verschiedene OLG-Mitglieder erfolgreich durchsetzen konnten, rundete den 8. Nat. OL in Trin bestens ab - herzliche Gratulation!



*Silvio Sauter (Laufleiter) und Jürg Adam (OK-Präsident) unterhalten sich mit Vizeweltmeister Marc Lauenstein. (Foto Madlaina Schaad)*

Wir danken recht herzlich allen Ressortchefs und Helferinnen und Helfer – ob gross oder klein, an vorderster Front oder ‚nur‘ im Hintergrund - für den unermüdlichen Einsatz im Rahmen der Wettkampfvorbereitung und am Lauftag des 2. OL Trin 2006. Einen besonderen Dank gebührt Jürg Adam als OK Chef und der Gemeinde Trin, welche uns zu äusserst grosszügigen Bedingungen die Infrastrukturanlagen zur Verfügung stellte.

Weiter danken wir unserem Patronatssponsor Graubündner Kantonalbank und den Hauptsponsoren sowie der Stadt Chur. Die finanzielle Unterstützung hilft uns, den verschiedenen Vereinskassen auch noch einen Zustupf zukommen zu lassen.

Für die gute Organisation, das schöne Ambiente (Gelände und Landschaft), die anspruchsvollen Bahnen und die herrliche Wettkampfanlage und zu guter Letzt für das schöne Wetter wurden mir immer wieder Komplimente zugetragen – diese Blumen geben wir gerne an euch weiter!

Wir freuen uns am gemeinsam erarbeiteten Erfolg und sagen nochmals DANKE!

Jürg Adam und Silvio Sauter



*Sergio Ferrari am letzten Posten (Foto Brigitte Wolf)*

### Hauptsponsoren:



trin

Surselva / Graubünden / Schweiz  
[www.trin.ch](http://www.trin.ch)



# Planungs- und Auswertungs-Weekend des NWK GR/GL in Filisur

Von Sarah und Philipp Kleger

## Samstag 9.12.2006

Nach einer ca. 4 wöchigen Wettkampfpause traf sich das NWK GR/GL im Schnee von Filisur wieder! Wobei man natürlich den Schnee gleich ausprobieren musste in dem man Schneebälle schoss. Wir hatten die Ehre in der Ferienwohnung von Schaads in Filisur zu übernachten. In welcher man sich anfangs mit eher tieferen Temperaturen abgeben musste. So sassen ziemlich schnell alle in der geheizten Stube und bereiteten sich für die Saisonauswertung des Jahres 2006 vor. Nach dem sich alle nochmals Gedanken über das letzte Jahr machten was gut und schlecht gewesen war, begaben wir uns auf den in 30 cm zugeschneiten Schulhausplatz von Filisur, wo wir einen Sprint absolvierten. Bei diesem Sprint ging es darum, 1. die alte Saison zu beenden und die Neue zu starten, 2. Spuren zu lesen und 3. möglichst wenig umzufallen. Nach dem Sprint traf man sich wieder in der warmen Stube zur Planung der neuen Saison. Nach einem guten Pokerspiel welches Simon Sauter gewann und einem guten Abendessen ging es ins Bett.



*Das NWK GR/GL ist startklar für die neue Saison (Foto Gabriela Diethelm)*



### **Sonntag 10.12.2006**

Nach dem Frühstück ging es hinauf auf den Bahnhof wo wir den Zug Richtung Davos nahmen. Es dauerte nicht lange und wir kamen in Davos Platz an, wo wir beim Hoffmänner Thierry, Yvonne und Carmen trafen. Denn sie stellten sich der Aufgabe als Langlauflehrer. In diesem Augenblick kam mir in den Sinn, dass ich mein Portemonnaie im Zug liegen gelassen habe, doch keine Aufregung das kommt schon wieder zum Vorschein war das Moto. Als Aufwärmung gab es 2 Spiele wobei man aber auch kälter bekommen konnte wenn man im Tiefschnee immer umgefallen ist. Danach ging es an die Technik. Nach ein paar Übungen und Runden mussten wir schon wieder packen und auf den Bahnhof gehen wo ich am Schalter mein Portemonnaie wieder zurückbekam. In Landquart verabschiedete ich und Sarah von den andern und fuhren Richtung St.Gallen nach Hause. Somit war der tolle Kazu im Schnee zu Ende.



klassische  
**Massage**

**Ursi Ruppenthal**

dipl. Masseurin ärztl. geprüft

via Rudera 4  
7013 Domat/Ems  
tel. 081 633 41 28

**1 Stunde CHF 40.-**  
50% Rabatt für  
Jugendliche bis 20 Jahre



# Rangliste Chlaus-OL 2006

1. Ralf und Erik Schäpper	5400 Punkte
2. Claudia Harmann, Annick Attinger, Claudine Ruppenthal	9200 Punkte
3. Rolf und Cornelia Camathias	14700 Punkte
4. Juno und Sung-hee Kim	24000 Punkte
5. Sergio Ferrari, Hans Jegerlehner	24300 Punkte
6. Claudia Wetzstein, Martha und Noah Federspiel	37000 Punkte
7. Erich Möller und Claudio Rohrbach	39525 Punkte
8. Heidi Camathias und Margrit Caflisch	40600 Punkte
9. Lisha und Chris Kim	41041 Punkte
10. Andrina und Mark Däppen	41876 Punkte
11. Gian-Reto und Annetta Schaad	42210 Punkte
12. Mäse und Michelle Ruppenthal	46360 Punkte
13. Florian, Käthi und Martin Attinger	53130 Punkte
14. Thomas Egli	78720 Punkte
15. Erwin Caflisch und Fabian Camathias	84728 Punkte
16. Jörg, Livia und Delia Giezendanner	89991 Punkte
17. Andy und Mark Schäpper	105659 Punkte
18. Simon und Markus Rohrbach	199500 Punkte

Formel: Laufzeit x geschätzte Anzahl Nüssli in 5kg-Sack  
Organisation: Véronique Ruppenthal und Sabine Egli



*Sieger Chlaus-OL 2006 und Organisatoren Chlaus-OL 2007: Erik und Ralf Schäpper (Foto Mäse)*

# Impressionen vom Davoser Ski-OL Weekend

Fotos von Martin Jörg ([www.solv.ch/ski-ol](http://www.solv.ch/ski-ol))



*Pascal Schär und Véronique Ruppenthal*



*Doris Müller*



*Sarah Kleger*



*Gian-Reto Schaad*

# Zebakäs

## Schlechte Routenwahl

Am Chlaus-OL führte eine Strecke über den Bahnübergang beim Bahnhof Domat/Ems. Als sich Gian-Reto und Annetta diesem näherten, standen bereits Erich und Claudio sowie Margrith und Heidi vor der Barriere, da sich diese leider kurz zuvor geschlossen hatte. In der Meinung, eine gute Route zu bestreiten, lief Gian-Reto zielstrebig auf die etwa 100 Meter entfernte Bahnunterführung zu. Rasch entschieden sich auch die andern Teams für diese Route. Doch als Gian-Reto als erster auf der andern Seite zuoberst auf der Treppe stand, war der Zug bereits durchgefahren und die Barriere hob sich wieder. Die Route „warten“ wäre einiges schneller gewesen...

## Nigglistutz in Trin

Der 90 Jahre alte Besitzer oder der Pächter der Zielwiese vom Nationalen in Trin war über ein Treffen mit Simone Niggli so erfreut, dass er einen Hang in Zielnähe gleich als Nigglistutz taufen wollte.



*König und Schweizermeister Mäse (Foto Roland Eaaspühler)*

## König Mäse

Als Gewinner des Drei-König-Kuchen-Essens der Familien Ruppenthal und Attinger an der Ski-OL Kurz-SM in Davos durfte Mäse den ganzen Tag die Krone tragen. Ob er dies während des Laufes auch wirklich tat, ist der Redaktion unbekannt, aber nach dem Lauf zeigte sich der stolze König. Und stolz durfte er wahrlich sein, hatte er doch an seinem dritten Ski-OL gleich Schweizermeisterschaftsgold gewonnen...



**Bieler Sport Bonaduz**  
run bike nordic

7402 Bonaduz | Tel. 081 650 20 50  
www.biellersport.ch | bieler@biellersport.ch